



Abteilungen:

Fußball

Gymnastik

Handball

Kegeln

Tennis

Tischtennis

Heft

6/1994

12. Jahrg.

Verein für Rasenspiele Wiesbaden (ESV) e.V. · Sportanlagen: Steinberger Straße 16 · Wiesbaden
Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde · Erscheinungsweise: Alle zwei Monate



ALLEN MITGLIEDERN,
FREUNDEN UND GÖNNERN
UNSERES VEREINS WÜNSCHEN WIR

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr*

1995

DER VORSTAND



AUS DEM VEREINSGESCHEHEN

NEUE MITGLIEDER

Als neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen wir

Fußball-Abteilung:

Erdinc Akspinar	Yildrum Ersöz
Fatih Safak	Tenel Akkan
Robin Kaplan	Randy Lieber
Frank Heimer	Michael Schiller
Sebastian Schiller	Andreas Akbaba
Pascal Johann	Erkan Dalgic
Yilmaz Ersöz	Jonas Abrahams
Christian Petermann	
Luca Emanuel Germi	
Marco Salvatore La Torre	

Tennis-Abteilung:

Michael Baumgart	Gerhardt Berndt
Klaus Brandt	Bernd Fickert
Florian Beck	Bernd Geide
Wolfgang Kahnt	Christa Klein
Andreas Rückert	Joachim Sändig
Jutta Wannemacher	Jürgen Weishaar
Marcel Kärcher	Andrea Motyka
Sonja Sponsel	

Handball-Abteilung:

Nicolas Baum	Manfred Borack
--------------	----------------

Tischtennis-Abteilung:

Cihad Güner

Kegel-Abteilung:

Bianca Backhaus

Gymnastik-Abteilung:

Heidi Schlösser

Wir begrüßen alle Neuzugänge in unserem VfR Wiesbaden, und Wünschen Ihnen sportlichen Erfolg.

GEBURTSTAGE

Zum 50jährigen

Dezember:	Helmut Weygandt
	Karl-Joachim Lorenz
Januar:	Rudolf Schwarz
	Klaus Deterding

Zum 55jährigen

Dezember:	Brigitte Schupp
	Klaus Schupp
Januar:	Heideloire Rohatsch
	Peter Schäfer

Zum 60jährigen

Dezember:	Hannelore Breitbach
-----------	---------------------

Zum 65jährigen

Januar:	Heinrich Henzel
---------	-----------------

Zum 75jährigen

Dezember:	Heinz Fromm
-----------	-------------

Zum 85jährigen

Dezember:	Franz Wittemann
-----------	-----------------

Den Geburtstagskindern wünschen wir von Herzen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Helmut Weygandt - 50 Jahre und kein bißchen Müde



Im August 1958 schloß sich Helmut Weygandt der Fußball-Jugendabteilung des VfR Wiesbaden an, um in der C-Jugend dem runden Leder nachzujagen. Der kleine und schmächtige Helmut zeigte schon bald, was in ihm steckte und über die B-Jugend und A-Jugend gelang ihm schnell der Sprung in die 1. Mannschaft.

Hier wurde er bald eine feste Größe und lehrte mit seiner Technik und seiner Schnelligkeit jedem Abwehrspieler das Fürchten.

Den Lohn seiner Bemühungen erntete Helmut Weygandt in der Saison 1963/64, als er mit der ersten Mannschaft die Meisterschaft der B-Klasse Wiesbaden feiern konnte.

Leider blieb ihm der Einsatz im Entscheidungsspiel um die Meisterschaft versagt, verurteilte ihn doch eine schwere Meniskusoperation zum Zuschauen. Von dieser schweren Verletzung erholte sich Helmut Weygandt nur sehr langsam und konnte leider nie mehr an seine Form anknüpfen. Seine berufliche Ausbildung verschlug ihn dann nach Freiburg und seine vielversprechende Fußballkarriere neigte sich dem Ende, bevor sie eigentlich richtig begann. Nach Ende des Studiums und einigen Einsätzen in der 1. und 2. Mannschaft wurde Helmut in den Spelausschuß gewählt und startete hier eine „NEUE“ Karriere. Über Mitglied des Spelausschusses zum Spelausschußvorsitzenden, zum Jugendleiter und Abteilungsleiter der Fußballabteilung bis zum 2. Vorsitzenden des Gesamtvereins ist Helmut Weygandt eine feste Größe im Vereinsleben.

Ohne seine Führungsqualitäten und sein großes Engagement, unterstützt durch Ehefrau Brigitte, ist eine Fußball-Abteilung wohl undenkbar.

Auf diesem Wege sei Dir lieber Helmut im Namen der Fußballabteilung recht herzlich gedankt.

Die gesamte Fußballabteilung wünscht Dir zu Deinem 50. Geburtstag alles erdenklich Gute, vor allen Gesundheit, und daß Du uns noch viele Jahre mit Rat und Tat zur Verfügung stehst.

Der Spelausschuß

Perspektive:

●● Ist Ihnen die Hälfte Ihres letzten Bruttoeinkommens als Rente zu wenig? Dann wird es höchste Zeit für eine Lebensversicherung! ●●

HORST KÖHLER
Generalvertretung

Friedenstraße 31 A
65189 Wiesbaden
Tel. 06 11/74949, Fax 72 40 56

SV SPARKASSEN
VERSICHERUNG

friedhofsgärtnerei
Wilfried
blumen **S**chmitt



Patrickstraße 17
 Fon: 0611/56 07 79

Siegfriedring 23
 70 10 78 Fax: 71 89 78

Postfach 5348
 65043 Wiesbaden



Beim großen Spiel der Kleinen konnten wir leider den Erwartungen hinsichtlich des Ergebnisses nicht gerecht werden. Trotz guter Leistung, die uns durch zahlreich mitgereisten Fans bestätigt wurde, mußten wir die Segel mit 3:0 in Kloppen- im streichen.

Als nächstes stand unser Spiel gegen Westend auf dem Programm. Nach Toren von Werner (2) und Moser (1) konnten wir deutlich mit 3:1 gewinnen, wobei wohl einige Spieler schon während der 90 Minuten gedanklich beim anschließendem Oktoberfest waren. Abends war dann das Oktoberfest der Höhepunkt, denn die VfR'ler können mindestens genau so gut feiern wie Fußballspielen. Besonders zu nennen: die flotte Sohle, die unser Helmut mit seiner Frau auf's Parkett gelegt hat.

Im nächsten Spiel gegen Breckenheim machten wir uns das Leben selbst schwer. Erst nachdem wir die Farbe „rot“ zweimal zu sehen bekamen, gelang es uns durch Tore von Moser und Klesner das Spiel mit 2:0 zu gewinnen.

Ungewohnter Zeit, aber gewohnt erfolgreich, das Spiel gegen Blau-Gelb. Die Tore von Werner, Klesner und Heuchert führten uns zum 3:1 Sieg.

Im nächsten Spiel mußten wir beweisen, das auch "Dunkelheit" kein Problem für uns darstellt. Wir schlugen mit einer weniger deutlichen Leistung den Tabellenletzten mit 3:1 Toren. Lorenz (2), Werner (1). Bei unserem Sportplatz-Nachbar Mesopotanien kamen wir über ein 1:1 Unentschieden nicht hinaus, das Tor schoß Manfred Werner.

Durch 2 Glanzparaden unseres Torhüters und Toren von Dalgic und Werner konnten wir mit unserem stark ledierten Kader ein 2:2 gegen die Black-Stars erzielen.

Wir wünschen und fürs nächste Jahr die Gesundheit, und somit Stärkung der Mannschaft.

Ganz aktuell: Es haben sich die Spieler Mike Machwert, Thomas Wachsmuth und Michael Bauer unserem Kader angeschlossen. Viel Erfolg und gutes Einleben!

Die neue Spielvorschau erscheint in der nächsten Ausgabe der Vereinszeitung.

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am 17. Dezember um 19.30 Uhr in gewohnter Umgebung statt. Es werden weiterhin Tombolaspenden gesucht. All unsere Freunde und Gönner bitten wir um rege Teilnahme an unserem Weihnachts-würfeln.

Euer Lienhard

Ach ja, da war noch was: Für diejenigen, die den Sportplatz selten betreten, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch (hierbei nicht verletzen).

Die Fußballabteilung

Fußball-Jugend

Es ist wieder soweit, Weihnachten steht vor der Tür. Ein Grund für mich, allen Jugendlichen, ihren Eltern und den Betreuern und Helfern der Fußball-Jugend-Abteilung für das laufende Jahr recht herzlich zu danken.

Dieses Jahr finden 2 Jugend-Weihnachtsfeiern statt, und zwar feiern C- und D-Jugend, E- und F-Jugend und die Bambinis am 3.12.94 um 14 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche. Die B-Jugend-Weihnachtsfeier findet am 10.12.94 ab 16 Uhr im Jugendraum des VfR Wiesbaden statt.

Wie jedes Jahr veranstaltet Biebrich 02 ein Turnier für die Jugendbetreuer der einzelnen Vereine im Raum Wiesbaden. Nach 2-jähriger Abstinenz nehmen diese Jahr unsere Jugendbetreuer an diesem Turnier wieder teil.

Ich würde mich freuen, wenn einige Jugendspieler des VfR Wiesbaden unser Team am 18.12.94 um 14.30 Uhr lautstark unterstützen würden.

Frohe Weihnachten und ein glückliches 1985 wünscht Allen,

Kai Heuchert

Sei fair zum 23. Mann. Ohne Schiri geht es nicht!



B-Jugend

Mit einem klassischen Fehlstart (0:7 gegen Germania Wiesbaden) begann die Saison 94/95. Allerdings erholte sich die Mannschaft schnell wieder und schlug die SKG Karademit mit 6:1. In den nächsten 2 Spielen ließ die kämpferische Einstellung zu wünschen übrig. Die Folge waren zwei Niederlagen gegen Schwarz/Weiß Wiesbaden (6:3) und gegen Kastel 06/Kostheim 12 (4:1)

Im Gegensatz dazu verliefen die nächsten Spiele positiv. Die Mannschaft konnte nicht nur kämpferisch, sondern auch spielerisch überzeugen. So gab es zwei Siege mit 8:4 gegen Kastel 46 und ein 7:2 gegen den 1. FC Klarenthal.

Momentan steht die B-Jugend mit 6:6 Punkten und 25:24 Toren auf dem vierten Tabellenplatz der Kreisliga (Gruppe I).

SPEISEGASTSTÄTTE



INHABER:
 WILHELM
 BALZER

WIESBADEN

KEGELBAHNEN · Gutbürgerliche Küche
 bis 22.30 Uhr · Täglich geöffnet ab 16.00 Uhr,
 Samstag und Sonntag ab 11.00 Uhr · Freitag
 Ruhetag · Räume für Feierlichkeiten vorhanden

Steinberger Straße 16, Ecke 2. Ring
 65187 Wiesbaden · Telefon 06 11 / 84 41 40

Thomas Hichel

Gasgeräte Kundendienst-Sanitär
 Gas- und Wasserinstallationen
 Solar- und Brauchwasseranlagen

Klingenbachstr. 2, 65207 Wiesbaden
 Telefon 06122 / 168 54



DACHDECKERMEISTER
 Ludwig Maier GmbH

BEDACHUNGEN · FASSADEN
 ISOLIERUNGEN · BLITZSCHUTZ

Brühlstraße 5, 65191 Wiesbaden · Büro:
 65719 Hofh.-Wallau, Bleidenstädter Äcker 30
 Telefon 0 61 22/146 19 · Fax 0 61 22/161 64

Besonders möchten wir uns bei allen C-Jugendspielern bedanken, die uns in personellen Schwierigkeiten zahlreich ausgeholfen haben.

Wir hoffen, daß der Aufwärtstrend gegen die weiteren Gegner anhält.

Die Termine der nächsten Spiele:

19.11.94 Biebrich 02 II - VfR

26.11.94 VfR - Frauenstein

4.12.94 Kastel 06/Kostheim 12 - VfR

10.12.94 Weihnachtsfeier B-Jugend im VfR-Jugendzentrum.

Inoffizielle Hallenmeisterschaft am 15.1.95 und am 21.1.95 in Biebrich (Dyckerhoffhalle).

Wir wünschen allen Spielern und deren Eltern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 1995.

Kai Heuchert - Oliver Schmidt

C-Jugend

Am Anfang der Saison übernahm ich eine Truppe, die über Disziplin noch nicht viel gehört hatte.

Nach vielen Gesprächen setzten wir uns das Ziel, erster in unserer Gruppe zu werden.

Am ersten Spieltag empfingen wir den FC Bierstadt, wo wir ein schmeichelhaftes 1:1 erzielten.

Dann mußten wir den TB Rambach empfangen, den wir nur 3:1 schlugen. Chancen hatten wir für eine ganze Saison, doch das gegnerische Tor war wie zugenagelt.

Am 3. Spieltag waren wir bei der Spvgg Nassau zu Gast, die wir 8:2 besiegten.

Mit einem Punktestand von 5:1 fuhren wir zu Biebrich 02 II, die wir nur 10:2 besiegten.

Im Spitzenspiel verloren wir gegen den FC Nord mit 4:2, trotz kämpferischer und spielerischer Überlegenheit.

Ich hoffe, das die Mannschaft weiter so mitzieht, um unser gestecktes Ziel zu erreichen.

Ich danke allen Eltern für die bisherige Unterstützung und wünsche allen ein schönes und frohes Weihnachtsfest.

Euer Thomas

D-Jugend

Mit einer Rumpfruppe von 4 Mann meldeten wir eine D-Mannschaft. Daß wir mit dieser Truppe keine Bäume ausreißen würden war uns klar, trotzdem konnten wir so manchen Punkt holen. Dies gelang nur mit Einsatz von E-Jugendspielern.

Die Ergebnisse:

Frauenstein - VfR 6:0

VfR - Grün-Weiß 2:4

Nord - VfR 3:0

VfR - Gräselberg 1:1

Kostheim - VfR 4:2

VfR - Kolheck 5:0

VfR - Kastel 46 2:4

Ich danke den Eltern der E- und D-Jugend für die tolle Zusammenarbeit und Wünsche auf diesem Wege ein schönes und geruhsames Weihnachtsfest.

Euer Thomas

E-Jugend

Zu Beginn der Saison standen wir vor einem großen Problem. Mit einem Kader von nur 15 Spielern standen wir vor der Frage, spielen wir Klein- oder Großfeld. Nach längerer Überlegung und mit der Hoffnung auf einige Neue, entschieden wir uns für die Meldung von 2 Kleinfeldmannschaften. Da beide Mannschaften mit je 7 Spielern antreten, mußten des öfteren Spieler in beiden Mannschaften spielen und zusätzlich in unserer schwach besetzten D-Jugend aushelfen. Ein ganz besonderer Dank an alle Spieler und Eltern, die uns tatkräftig unterstützen. Natürlich wurde bei uns auch Fußball gespielt. Unsere E1 belegt derzeit einen 3. Tabellenplatz. Nachdem wir das erste Spiel gegen Sonnenberg mit 1:0 verloren, gewannen wir gegen Freudenberg mit 7:0, gegen Kohlheck 3:2 und gegen Grün-Weiß mit 2:1. Doch jetzt macht sich der Kräfteverschleiß durch die doppelte und dreifache Belastung bemerkbar; wir verloren unser Spiel in Igstadt mit 2:1. Die nächsten 2 Spiele werden wir auch noch gut über die Bühne bringen um im neuen



**Blumenhaus
Knobloch**

Seit mehr als 25
Jahre Floristik in
geschmackvollen
Arrangements.

Hochzeitschmuck, Fleurop-Dienst, Kranz- und
Trauergebilde, Bürodokoration in Erd- und
Hydrokultur, Terrassen- und Balkonbepflanzung
Daimlerstraße 49 · 65197 Wiesbaden
Telefon: 06 11 / 42 92 47
Zustellung: Mainz, Wiesbaden und Vororte

Jahr mit unseren neuen Kader (wir verzeichnen einen Zugang von 5 neuen Spielern) noch einmal anzugreifen. Auch unsere E2 zeigt ihren Gegnern, das sie einen guten Kader besitzt. Die ersten Spiele wurden klar gegen Niedernhausen 4 1:0, gegen Klarenthal 3:0 und gegen Nordenstadt 8:0 gewonnen. Dann folgte ein 1:1 bei Nassau und im Anschluß zwei Niederlagen gegen Niedernhausen 2 3:1 und Schwarz/Weiß 2:0. Auch hier merkte man den Kräfteverschleiß der „Mehrfachbelastung“. Ich hoffe, am 3. 12. zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier unsere Kinder mit Eltern und Geschwistern zahlreich begrüßen zu können. An Dezember werden wir mit beiden Mannschaften an einigen Hallenturnieren teilnehmen. Im Januar und Februar werden wir mit beiden Mannschaften an der Hallenmeisterschaft teilnehmen.

Für alle die uns nicht mehr sehen (das können nicht viele sein): Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

Euer Lienhard

F-Jugend

Nachdem es am Anfang dieser Saison so aussah, das wir nur 5 F-Jugendspieler haben, hat sich zu unserem Glück die Spielerdecke bis auf 9 Spieler erweitert. So ist es ganz normal, das wir spielerisch er...

weru



Georg Reimann rät:

Fenster und Türen?
Nur vom Fachmann!

- Qualifizierte Beratung
- RAL-geprüfte Monteure
- Terminalsicherheit

weru®

Fenster + Türen

studio

REIMANN GMBH

Biebricher Allee 81
65187 Wiesbaden
☎ (0611) 8 46 00 92
Fax (0611) 8 46 00 93

P im Hof
(Einfahrt Keltenweg)

weru



Wirtschaft
und Sport

wir setzen Akzente
schors

einmal zusammenfinden müssen. Außerdem muß man sehen, wie man die einzelnen Positionen am besten besetzt. Mittlerweile findet die Mannschaft sich schon sehr gut zurecht, auch wenn die Erfolge noch rar sind. Dennoch ist es eine gut zusammenpassende Truppe, die bestimmt noch besser wird.

Am Trainingsfleiß und am Einsatz gibt es kaum etwas zu bemängeln. So sieht unsere momentane Mannschaft aus:

Torwart: Schervin Pouyan,

Verteidiger: Peter Turkamani, Sebastian und Michael Schiller,

Mittelfeld: Aho Korja, Gregor Spengler,

Erkan Dalgic,

Stürmer: Marcus Beese, Matteo Germi.

Hilfe haben wir vom Bambini-Spieler Charles Karnegay, seines Zeichens Abwehrspieler.

Hier unsere bisherigen Ergebnisse:

Dotzheim - VfR 3:0

Bierstadt - VfR 1:0, wobei man anmerken

muß, das dieses Ergebnis 30 Sekunden vor Schluß durch einen 7-Meter, den niemand auf dem ganzen Sportplatz gesehen hat außer dem Unparteiischen aus Bierstadt, zu Stande kam.

VfR - Biebrich 02 0:7

Igstadt - VfR 0:3 - also erster Sieg! - ergibt zur Zeit 2:8 Punkte und 4:15 Tore.

Also weiterkämpfen „Ihr Männer“, dann wird das schon.

Euer Schäfchen

Bambinis

Am 17. September war es endlich soweit: die Bambinirunde startete. Nach den ersten harten Trainingseinheiten kristallisierte sich heraus, das es noch viel Arbeit geben würde. Die Disziplin der Mannschaft war nicht immer die Beste (lag meist am wolkenfreien Himmel und den Flugzeugen) und auch in taktischer Hinsicht stellte man gravierende Mängel fest. Nicht nur das manchmal ein Spieler nur aufs eigene Tor spielte, auch wurde die Spielfeldbegrenzung völlig ignoriert. Mit Hilfe etlicher Zuschauer, die zahlreicher zu unseren Spielen als zu den der 1. Mannschaft erschienen, fingen wir die „Ausreißer“ aber bald wieder ein.

Durch solche taktische Fehlleistungen mußten wir in unserem 1. offiziellen Spiel gegen Schwarz/Weiß Wiesbaden eine deutliche 0:7 Schlappe einstecken. Nach der folgenden harten Trainingswoche wurden die ersten Mängel beseitigt. So trotzten wir im nächsten Spiel Biebrich 19 nach unbändigem Kampf und Einsatzwilen ein 0:0 unentschieden ab. Im darauffolgenden Spiel gegen Biebrich 02 wurde sogar der erste Saisonserfolg (5:4) gefeiert. Auch im letzten Vorrundenspiel bei Kohlheck (2:2) blieben wir unbesiegt.

**IM VEREIN IST SPORT
AM SCHÖNSTEN!**

Zum Abschluß bedanke ich mich bei allen Eltern für die gute harmonische Zusammenarbeit und wünsche uns für die Zukunft weiter viel Spaß und Erfolg.

Der nächste wichtige Termin:

Weihnachtsfeier am 3.12.94.

Hallentraining Freitags

Lorcher Schule von 18-19 Uhr.

Michael Heise



KEGELN

Unsere Spielrunde 94/95 ist im vollen Gange und wir belegen mit allen Mannschaften vordere Plätze. Wir hoffen, mit noch verbesserten Leistungen unsere guten Positionen im nächsten Jahr zu behaupten und vielleicht noch ausbauen zu können. Einen großen Anteil daran hat unsere Trainerin, Frau Ursula Rößler. Wir wünschen ihr für ihren derzeitigen Kuraufenthalt gute Genesung.

In den letzten Wochen konnten wir einmal erfahren, wie sehr verbunden viele unsere Mitglieder mit dem VfR sind. So hat unsere frühere Aktive, Frau Marianne Funk, kurzentschlossen wieder ein Spiel für uns bestritten, als durch Krankheit einiger Spielerinnen ein Engpaß entstanden war.

Marianne, wir danken Dir hierfür recht herzlich.

Zum Jahresende gilt unser Dank all denen, die sich der Arbeit in der Abteilung und im Gesamtverein annahmen und die uns besonders unserer Jugend den Zugang zum Sport erleichtern bzw. ermöglichen.

Die Kegelabteilung wünscht allen VfR-Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

He



STEIN GMBH
seit 1885
KEGELBAHNBAU

Lindengarten 1 · 65205 Wiesbaden
Tel. 0611/711182 · Fax 700352



HANDBALL

VfR Handballer starten in die neue Saison

Bereits seit dem 28. Juni bereitet sich die erste Mannschaft auf die neue Saison in der 2. Bezirksklasse vor. Nicht jeder wollte bei hochsommerlichen Temperaturen den Weg in die Sporthalle suchen und schon gar nicht finden. Und so kamen auch nur wenige, die bei 40° Celsius in der Halle trainieren wollten.

Immerhin konnte die Trainingsbeteiligung während eines 3-tägigen Trainingslagers auf dem Gelände der TH-Darmstadt, auf deren 12 Handballbegeisterte gesteigert werden. Dort bestritt man nach getaner Arbeit auch zwei Testspiele, wo man das erlernte in der Praxis testen konnte. Nun, manches gelang und vieles ging noch in die Hose und so mußte man sich mit einer Niederlage und einem Unentschieden zufriedengeben.

Eine Woche später, bei einer Wochenturnier-Veranstaltung des Turnerbund Wiesbaden lief es schon etwas besser, und so konnte man das Turnier nach 3 Siegen und einem Unentschieden gegen den Gastgeber (wir waren mal wieder gastfreundlich) gewinnen.

RESTAURANT TURNHALLE

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN
TÄGLICH WECHSELNDE MITTAGSGERICHTE.

Den Behaglichkeit suchenden Gästen stehen mehrere Club- und Gasträume für Tagungen, Banketts, insbesondere für Familienfeiern zur Verfügung.

Auf Ihren Besuch freut sich: **FAMILIE MATTEUCCI**
Rathenauplatz 13, Wsb.-Biebrich, Tel. 669 28 und 60 19 29

Öffnungszeiten: 11.30 – 14.00 und 17.30 – 24.00 Uhr
– Montag Ruhetag! –

Kurz danach begann der Saisonauftakt mit einem Spiel um den Bezirkspokal. Gegner war die TSG Langenhain, ein Mitkonkurrent der 2. Bezirksklasse, den man knapp mit 16:14 niederhalten konnte.

Sieben Tage später ging es dann richtig los. Das erste Spiel ging gegen Sulzbach II, die uns vor allem körperlich überlegen waren, dies aber erst nach 45 Minuten zu nutzen wußten. Bis dahin führten wir 17:12 um dann noch 30 Sekunden vor dem Abpfiff das 20:20 Endergebnis hinzunehmen.

Noch schlechter lief es im ersten Heimspiel gegen den TV Bierstadt. Wenige Tage zuvor brach sich unser Torwart Markus Schönhaber den Mittelhandknochen und wir brauchten dringend Ersatz. In einer Blitzaktion unseres Trainers Helmut Eitel hatten wir Glück. Oliver Nies heißt unser neuer Torwart, und hatte leider keinen glücklichen Einstand. Von der Deckung, die keine war, völlig im Stich gelassen, schlug es ein ums andere mal in unserem Kasten ein. Es war ein richtiges Torfestival, das wir leider nach einer 6-Tore Aufholjagd mit 27:28 verloren.

Zum nächsten Spiel mußte man bei der TSG Langenhain antreten, die man im Pokalspiel schon einmal knapp besiegt hatte. Aber auch dort fand man vor allem im Abwehrbereich nie die nötige Einstellung, und auch im Angriff wurden viele Torwürfe aus dem Rückraum eine sichere Beute des guten Langenhainer Torwarts, der vorzüglich auf die Würfe von Martin Pareigis eingestellt war, und so verlor man 21:20.

Das zweite Heimspiel stand nun auf dem Plan, und mit der TG Schierstein ein Gegner, der ähnlich schlecht in die Runde gestartet war wie wir. In diesem Spiel klappte alles wie am Schnürchen, die Abwehr war endlich einmal schnell auf den Beinen, und so konnten Ballverluste des Gegners in Tempogegenstöße umgesetzt werden, die Kalli Pöhlmann sicher verwandelte. Nach zwölf Minuten war beimstand von 11:0 das Spiel schon unter Dach und Fach. Negativ ist eigentlich nur, das wir dieses Spiel nicht noch deutlicher wie 29:19 gewinnen konnten.

Nächster Gegner war nun die TG Hochheim, als Aufsteiger bis dahin noch ungeschlagen und dazu noch sehr heimstark. Hochheim nahm von Anfang an Martin Pareigis in Manndeckung und dachte, so

könnte man uns den Zahn ziehen. Aber in diesem Spiel zahlte sich erstmals das Training unseres Coach's Helmut aus, denn diesmal ließen wir uns nicht aus der Ruhe bringen, und spulten unsere eingeübten Spielabläufe konzentriert ab. Das es dennoch „nur“ zu einem Unentschieden reichte, lag an einer 5-minütigen Schwächephase, in der wir es nicht schafften, einen 2-Tore Vorsprung weiter auszubauen, so das wir uns mit einem 20:20 zu Friedengehen mußten.

Nun stand Kriftel auf dem Spielplan, eine Mannschaft, die seit Jahren um die Meisterschaft spielt, und diese auch schon zweimal für sich entscheiden konnte. Nach anfänglichen Problemen (man war noch nicht richtig wach) konnte ein 7:9 zur Pause durch einen Blitzstart in der 2. Halbzeit in ein 20:13 Sieg gedreht werden. Der Lohn dafür war erstmals ein mit 6:6 ausgeglichenes Konto.

Damit wollte man sich aber nicht zufrieden geben, und die nächsten Punkte sollten gegen den VfR Limburg auf der Habenseite verbucht werden. Nach mäßigem Start (man lag zur Pause wieder einmal 10:12 zurück), konnte sich Torwart und Abwehr steigern und man landete einen deutlichen 26:18 Sieg, und damit erstmal seit langer langer Zeit ein positives Punktekonto.

Unsere letzten Ergebnisse lauten:

VfR I - Sindlingen 22:26

Camberg - VfR II 18:15

Erbenheim - VfR AH 18:15

S. Wistoff

Jugend

Die Hallenrunde 1994/95 läuft auf vollen Touren. Der Auftakt war sehr erfolgreich für die Teams des VfR! Nachfolgend ein kurzer Überblick des bisherigen Geschehens.

A-Jugend - Jahrgang 76/77

Mit 8:4 Punkten belegt die A-Jugendmannschaft einen Mittelplatz. Da die meisten Spieler noch im B-Jugendalter sind, ist der Erfolg um so höher zu bewerten. Die Jungens spielen einen attraktiven Handball und zeigen vorbildliches Verhalten!

Stephan trainiert und betreut die D-Jugendmannschaft. Selcuc, Jan und Peter sind sehr erfolgreich als Schiedsrichter tätig.

C-Jugend - Jahrgang 80/81

Der Altersklassenwechsel zu Beginn der Runde hatte erfreulicherweise keine negative Auswirkung auf die Leistung der von mir trainierten und betreuten Mannschaft. Sämtliche bisher ausgetragenen Spiele wurden gewonnen. Mit 14:0 Punkten steht die Mannschaft unangefochten an der Spitze der Tabelle. Hervorragende Trainingseinstellung, Zuverlässigkeit und sehr gute Kameradschaft zeichnet die Jungens aus.

D-Jugend - Jahrgang 82/83

Die von Stephan Metz trainierte und betreute Mannschaft ist mit 12:2 Punkten Tabellenzweiter. Das gute Punktverhältnis täuscht etwas über die wahre Leistungsstärke hinweg. Wie in keiner anderen Altersklasse sind die Leistungsunterschiede hier besonders groß. Auf der einen Seite ältere und überdurchschnittlich begabte Jungens, auf der anderen Seite jünger noch nicht mit dem Handball-ABC vertrauten Kids. Durch intensives Grundlagentraining ist Stephan stetig bemüht, die technischen und spielerischen Fertigkeiten der Jungens zu verbessern. Ich bin sicher, das er mit seinen Buben im zweiten Jahr ihrer Zugehörigkeit zur D-Jugendklasse guten Handball spielen wird, der allen Beteiligten Spaß und Freude macht.

E-Jugend - Jahrgang 84/85

Die 9-10jährigen Kids unserer Abteilung haben bis jetzt ein Spiel gewonnen. Das Gewinnen müssen steht nicht im Vordergrund. Unter der Leitung von Uschi und Manfred Borok werden die Kinder peu à peu an das Handballspiel herangeführt. Sie sind alle mit großem Eifer bei der Sache.

Minimannschaft - Jahrgang 86 und jünger - Neuaufbau

Da die letztjährige Minimannschaft fast komplett eine Altersstufe höher rückte, haben wir auf die Teilnahme an der Hallenrunde 94/95 bewußt verzichtet. Meine Mutter Heidi hat bestimmt nicht die leichte Aufgabe übernommen, die verbliebenen 5-8jährigen Kinder sowie die Neulinge mit Ballspielen, Schwimmbadbesuch usw. Schritt für Schritt an das Gemeinschaftsleben in einer Sportgruppe heranzuführen.

Rolf's



Straße der Republik 47
65203 Wiesbaden-Biebrich
Tel. 0611 / 600 645
Fax. 0611 / 600 773
Mo-Fr 10-13 u. 15-18
Sa 9-13 Uhr

Laufladen

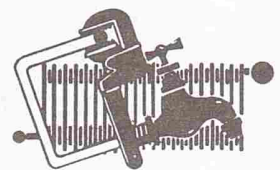
Inh. Rolf Wettengel

Laufschuhe ☆ Laufkleidung
Läuferuhren ☆ Pulsmesser
Fachberatung ☆ eigene Tester

Individueller T-Shirt-Druck

Dieter Besier

Oranienstraße 24
65185 Wiesbaden
Tel. 06 11/30 6705



Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen

Weihnachtsfeier - Neujahrsturnier - World Cup 1995

Am Freitag, den 9. Dezember 1994 findet für alle Jugendmannschaften der Abteilung die gemeinsame Weihnachtsfeier im Bowling-Center Cosmos und in Bierstadt statt.

Am Sonntag, den 8. Januar 1995 veranstaltet die Jugendabteilung des VfR ein großes Hallen-Handball-Turnier für alle Altersklassen in der Sporthalle am 2-Ring

Schluß des Reiseberichtes von Stephan Metz von der Dänemarkfahrt der Jugend

Neben dem Disco-Vergnügen und dem Handballspielen hatten wir tollen Spaß im Freibad, beim Kanufahren und beim Bowlen. Action und Fun gab es auch beim Schwimmen in einem großen See, der von Herrn Baum entdeckt wurde und weit außerhalb von Randers lag. Mit dem Wohnmobil wurden wir im Pendelverkehr in See und zurückgefahren. Das Wohnmobil leistete uns noch vielerlei nützliche Dienste. Wann immer wir in die Stadt wollten, stand es zu unserer Verfügung. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an die Eltern von Alex und Nico für diesen excellenten Service.

Fast hätte ich es vergessen. Anlässlich eines offiziellen Empfangs aller verantwortlichen Leiter der teilnehmenden Vereine wurde unserem Jugendwart, Torsten Stein, eine ganz besondere Ehrung zuteil. Vor mehr als 200 Vertretern aus 12 Nationen wurde Torsten für das vorbildliche Verhalten der VfR-Jugendlichen während der Teilnahme am World-Cup-Turnier der letzten drei Jahre mit einer Ehrengabe ausgezeichnet. Die örtliche Sportzeitung veröffentlichte ein Bild unseres Jugendwarts und informierte die Leser über diese Ehrung ausführlich.

Zum Schluß bedanke ich mich auch im Namen meiner Kameraden bei den Begleitern für die optimale Betreuung. Die herrliche Woche in Randers war viel zu schnell vorüber. Wir sind uns einig, daß wir nächstes Jahr wieder zum WORLD-CUP'95 nach Dänemark fahren.



„Goldener Oktober“

jedenfalls für unsere 2 Herrenmannschaften, denn wann gab es dies in den letzten Jahren: VfR I mit 8:2 Spitzenreiter in der Kreisliga und VfR II mit 8:0 Spitzenreiter in der 1. Kreisklasse! Leider - nach dem Oktober kam der graue unfreundliche November und „unfreundlich“ waren auch die anderen Mannschaften zu uns!. Sie hatten etwas dagegen und ließen uns nicht in den Spitzenpositionen. Aber im

Dezember soll es ja auch noch so richtig schön, trockene Wintertage geben. Mal sehen, ob wir diese zu unserem Vorteil nutzen können!

Selten waren die Mannschaften in den unteren Spielklassen so stark und ausgeglichen wie in dieser Spielsaison. Jede Woche hat die Tabellenspitze ein anderes Aussehen. Z.Zt. kämpfen in der Kreisliga 4 Mannschaften - mit 2, 3, und 4 Minuspunkten belastet - um die Poolposition. Unsere 1. Mannschaft nimmt dabei mit 13:3 Punkten hinter Heßloch (12:2) und Eintracht (13:3) die 3. Position ein. Ein echter Knüller war dabei das Spitzenspiel VfR-Heßloch. 3:0 nach den Doppeln, 5:1 und dann gar 8:3. Der bisherige Spitzenreiter wurde förmlich von unserer Mannschaft überrannt. Leider gab es dann aber den berühmten Knacks. Ein Spiel nach dem anderen ging verloren. nach den 4 Einzeln dann auch noch das entscheidende letzte Doppel, so das es am Ende für unsere Mannschaft „nur“ zu einem Unentschieden reichte.

Noch arger erwischte es die 2. Mannschaft, die heiß und voller Siegesdrang zum Spitzenspiel nach Naurod fuhr. Bevor aber die Spieler überhaupt reagieren konnten, hieß es 9:1 für Naurod! Kein Spieler erreichte Normalform, und wenn Wetten vor dem Spiel abgeschlossen worden wären, wäre wohl mancher bettelarm geworden. Mit einem solchen Ergebnis hatte niemand gerechnet - auch der siegreiche Gegner nicht.

14 Tage später erfolgte die 2. kalte Dusche. Auch gegen Auringen langte es nicht zu einem Sieg. Mit 9:6 hatten die Auringer - diesmal allerdings nach harter Gegenwehr - die Nase vorn. Und noch stehen 2 schwierige Spiele aus (gegen Breckenheim und Frauenstein).

Im Moment führen Naurod und Breckenheim mit je 2 Minuspunkten die Tabelle an, gefolgt von Auringen, Schierstein und unserer Mannschaft, die alle mit 4 Minuspunkten belastet und noch voller Hoffnung im Kampf um die 2 Aufstiegsplätze sind.

Für unsere beiden Herrenmannschaften heißt es, so wenig Boden wie möglich in der Vorrunde zu verlieren, denn ab Januar können wir verstärkt die Rückrunde bestreiten: Mit *Oliver Vogel* und *Sven Vogel*, beide bisher Bezirksliga, sind 2 sehr gute leistungsstarke Spieler zu uns gekommen, die wir in dieser Situation besonders gut gebrauchen können. Gleichzeitig hat sich auch *Ivo Veldenz* angemeldet, der schon als Jugendspieler in den 70er Jahren für den VfR gespielt hat.


Für die III. Mannschaft war der Oktober keineswegs golden, denn in diesem Monat fielen allein 3 Stammspieler durch langwierige Verletzungen aus. Das führte dazu, daß die Mannschaft bei jedem Spiel große Mühen hatte, stets 6 Spieler zur Verfügung zu haben. Da bisher kein Spiel

gewonnen werden konnte, liegt die Mannschaft auf dem letzten Tabellenplatz in der 2. Kreisliga, und muß in der gegenwärtigen Verfassung als erster Absteiger betrachtet werden - wenn nicht in der Rückrunde noch die große Wende geschafft wird. Von den Stammersatzspielern, d.h. den Jugendspielern, die dreimal eingesetzt werden dürfen, überzeugte Ingmar Brix. In seinen 2 Einsätzen verlor er bisher noch kein Spiel.

Die Jugend- und Schülerabteilung berichtet:

Die Jugend-Bezirksliga ist eine „Zwei-Klassen-Liga“ geworden. An der Spitze liegen 4 Mannschaften: Wehen (14:0), Delkenheim (10:2), Bad Schwalbach (7:3) und VfR I (8:4), die sich schon klar vom übrigen Feld abgesetzt haben. Die anderen Mannschaften, darunter auch unsere II. Jugendmannschaft, pendeln mit ihren

VITARA
Das anspruchsvolle Cabrio. 1,6l, 59 kW (80 PS), zuschaltb. Allradantrieb, gereg. 3-Wege-Kat, steuermäßig, 6-Jahres-Garantie gegen Durchrostern. Auch mit Automatik.



SUZUKI




Abb.: Vitara de Luxe, Cabrio und Suzuki-Original-Zubehör.



SUZUKI

**AUTOHAUS
WALTER KAHL ^{GM}
Exklusiv-Vertragshändler**

**An den drei Weiden 2a
65207 WI-Medenbach
Telefon 0 61 22 / 149 12**

**Paß- und
Bewerbungs-
Fotos**
...auch sofort
zum Mitnehmen



Voigtländer Vitomatic 105



mit 38-105 mm Motorzoom, Datenrückwand und, und, und...

498.-

Foto-Hübner

Rathausstraße 27 • Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06 11 / 6 18 53

Die Experten für's gute Farbbild! **PLUSFOTO**

2 bis 4 Pluspunkten zwischen den Plätzen 6 und 10. Allerdings die 4-Minuspunkte unserer I. Jugendmannschaft schmerzen sehr, ist man doch mit sehr großen Erwartungen in die Verbandsrunde 94/95 gegangen, nachdem bei RW Biebrich, vor allem aber bei TV Wehen, starke Jugendspieler in die Herrenmannschaften aufgerückt sind oder ganz mit dem TT-Sport aufgehört haben.

Die **III-Jugend** liegt in der Kreisliga mit weiteren 5 Mannschaften, die bisher alle nur 2 Pluspunkte erkämpfen konnten, am Tabellenende. Allerdings stehen noch Spiele gegen 2 dieser Mannschaften aus, so daß durchaus zum Vorrundenende eine Rangverbesserung zu erwarten ist.

Unsere beiden **Schülermannschaften I + II** spielen bekanntlich in der Schülerkreisliga, die aber mit der Jugendkreisliga zusammengelegt wurde, da in beiden Klassen nur je 6 Mannschaften gemeldet wurden. In der Gesamtwertung liegen die Mannschaften auf Platz 5 und 5, in der getrennt geführten Schülerwertung hinter Nordenstadt und Dotzheim auf den Rängen 3 und 4. Eine recht positive Bilanz weisen bisher Th. Dai (6:3/+9) und D. Hauk (5:2/+8) im vorderen Paarkreuz der 1. Mannschaft auf. Mit 4:1 liegen sie auch in der Doppelwertung ganz vorn. In der 2. Schülermannschaft imponierte bislang Felix Sauerwein an Position 3. Er hat die hervorragende Bilanz von 8:1/+14.

Die **III. Schülermannschaft** hat in der 1. Schülerkreisliga noch keinen Fuß fassen können. Die Mannschaft, die in dieser Aufstellung die erste Verbandsrunde spielt, konnte bisher noch kein Spiel gewinnen und liegt nun, nachdem der TV Delkenheim disqualifiziert wurde, auf dem 9. Tabellenplatz.

Dagegen hat die **IV. Schülermannschaft**, die mit Beginn der Saison erstmalig als Mannschaft in Erscheinung trat,

schon an Stabilität gewonnen. Aus den 10 gemeldeten Spielern hat sich nach 5 Spielen bereits die Stammformation herauskristallisiert: Wendelin Meinck, Tillmann Coxhead, Tobias Grau, Oliver Haenschel und Lukas Dössel. Tobias Grau, bisher an Position 3 spielend, hat bisher noch kein Spiel verloren und wird in der Rückrunde in das obere Paarkreuz vorrücken müssen. Lukas Dössel erreichte bisher 4:3 Siege, Oliver Haenschel 3:2 und Wendelin Meinck 3:5. In der Doppelkonkurrenz belegen Grau/Dössel mit 3:0-Siegen im Moment sogar den 1. Platz in der Doppellangliste. Bislang erkämpfte die Mannschaft einen Sieg und 2 Unentschieden. 3 Spiele stehen noch aus.

TT-Training am Samstag-Vormittag

Wieder einmal hat es sehr lange gedauert, bis wir die Zusage für die Samstag-Trainingstage erhalten haben. Ob wir die Trainingstage an den Samstagen bekommen oder nicht, hängt vom jeweiligen Bedarf der einzelnen Schulen ab und bis dies alles geklärt ist, vergehen - leider - wie die Vergangenheit gezeigt hat, viele Wochen. Auch am 19. November mußte das Samstags-Training erneut ausfallen, da die Halle durch eine große Volleyball-Nachwuchsveranstaltung belegt war.

Hier nun die Samstags-Trainingstage: 3. und 17.12. - 7. und 21.1.95 - 4. und 18.2. und 18. 3. In den **Weihnachtsferien** ruht der Trainingsbetrieb bis zum 4. Januar 1995, d.h. ab Donnerstag, den 5.1. findet das Training wieder regelmäßig statt, einschließlich Samstag, den 7.1.95.

Am 3. Samstag im Januar, den **21.1.1995**, finden die **Vereinsmeisterschaften** der Schüler und Jugendlichen statt. Bitte merkt Euch diesen Termin schon jetzt vor.

Ermutigt durch die letztjährigen Kreismeisterschaften hatte sich unsere Abtei-

lung für die Durchführung der diesjährigen Bezirks-Einzel-Meisterschaften für alle Nachwuchsklassen beworben, und am 5./6.11 auch durchgeführt. Die Teilnehmer/innen waren begeistert von der Organisation (212 Teilnehmer/innen waren am Start!!!), vor allem aber der Rahmen dieser Meisterschaften, denn in den letzten Jahren fanden diese Meisterschaften unter teilweise äußerst beengten Verhältnissen statt, von den schlechten Lichtverhältnissen ganz zu schweigen. Der Turnierleitung, an der Spitze Pierre und Alexander Katzung und Gregor Purper, und den vielen Helfern gilt unser Dank!. Ganz besonders auch den Jugendlichen unserer Abteilung und deren Eltern, denn ohne solch eigennützig Hilfe ist eine Großveranstaltung dieser Art nicht durchzuführen. Mit dem eingenommenen Geld werden alle Nachwuchsmannschaften mit neuen Trikots ausgestattet.

„Weg mit der Wunderwaffe“ - lang Noppen bleiben aber weiterhin erlaubt. Ab 1. Januar 1995 ist sie nun verboten, die Wunderwaffe: Die Spezial-Version der Curl-Belege. Bei den Spielern hießen sie „die gebackenen Noppen-Beläge“, denn Toni Held, der „Hexenmeister aus Österreich“, der auch die Anti-Topspin-Beläge entwickelt hatte, „zauberte Gerüchte infolge irgendwo zwischen Mikrowelle und Backofen aus der Curl-Normal-Version eine Wunderwaffe, die mit für Freund und Feind kaum zu kontrollierendem Ballabsprung jegliches Spiel zerstört“ und dabei - wie sollte es anders sein - immer mehr Anhänger fand. Ranglisten und Turnierergebnisse wurden auf den Kopf gestellt, Bezirksligaspieler katapultierten sich auf Grund der Beläge in die Verband- und Oberliga, so daß sich auf allen Ebenen des Sportbetriebes die Proteste häuften. unserer Abteilung hatte lediglich Gregor Purper, der „Langnoppen-Spezialist“, diesen Spezialbelag (immerhin 92,-DM/Seite) ausprobiert, allerdings ohne viel Freude daran zu finden.

Gregor Purper

IM VEREIN IST SPORT AM SCHÖNSTEN!

IMPRESSUM

Verlag und Vertrieb:

Verein für Rasenspiele e.V. Wiesbaden
Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden
Verkaufspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten

Redaktion: B. Diedrich, Humboldtstraße 32
65189 Wiesbaden, Telefon 06 11 / 30 17 89

Texterstellung:

Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

Auflage und Erscheinungsweise:

1.100 Exemplare, jeden zweiten Monat

Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:

Schors-Verlags-Gesellschaft mbH
Postfach 1280 · 65522 Niedernhausen/Ts.
Telefon 0 61 27 / 80 29 · Fax 0 61 27 / 88 12



Bahnhofstraße 36
Die Sonneninsel von
Wiesbaden

Mitglied des
PHOTOMED-
Verbandes



Photomedizin
und
Besonnung e.V.

Sonnenschein:

Mo.-Fr. 8.00 - 21.30 Uhr

Sa. 10.00 - 20.00 Uhr

So. 9.00 - 17.00 Uhr

Telefon 30 42 69

Wiesbaden
304269

Das ist die Nummer,
die Sie wählen sollten,
wenn's ums Bräunen
geht!